

Mitteilungen; Ratspräsidium

2017-686

524 012.10 Organisation; Behörde; Legislative

Jahresrückblick Gemeindepräsident

Hegg Andreas, FDP: Wie jedes Jahr macht der Redner einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr und einen kurzen Ausblick. Wobei der Ausblick für den Redner als «Normalbürger» sein wird. Wie jedes Jahr wurde auch in diesem Jahr sehr viel geplant. Leider mussten viele Anlässe abgesagt werden und es war schwierig. Zusammengefasst kann man sagen, dass es wieder ein extrem schwieriges Jahr war und ein Jahr, welches es noch nie so gab. Dieses Pandemie-Thema hat alle das ganze Jahr beschäftigt und wird es auch noch weiterhin. Politisch war es das letzte Jahr der Legislatur. Im Parlament gab es verschiedenste Geschäfte, Abrechnungen, Verwaltungsbericht, Rechnung, Budget und Finanzplan. Die Gemeinde Lyss ist regelmässig mit verschiedenen Gremien zusammengekommen wie beispielsweise mit den Quartierleuten. Ein Pressecafé sowie ein Pensioniertenanlass für ehemalige Mitarbeitende wurde durchgeführt. Weiter fanden Mitarbeitendenrundgänge in der Gemeinde statt, damit die Mitarbeitenden, welche nicht in Lyss wohnhaft sind, auch sehen wo beispielsweise das Feuerwehrmagazin oder die Schule in Busswil ist. Durchgeführt wurde Lyss on Stage, 150 Jahre Jubiläum der Musikgesellschaft Lyss.

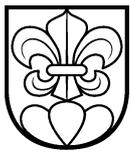
Weiter wurde der Inlineprozess für die Organisation der Gemeinde weiterentwickelt. Der Anlass SEMS, Elektromobilitätshow hat im Aarepark stattgefunden. Von **INFOLYSS**, an welches sich die meisten bereits gewöhnt haben, ist nun die sechste Ausgabe herausgekommen. Mit der Gruppe Co-Working-Space hat Strub Daniel sehr viel gearbeitet. Der Redner hofft, dass «der Vogel zum Fliegen» kommt. Der GR hat sich auch mit der Gruppe ReLYef und Stiftung PaGra getroffen, welche die ReLYef Bachmauern gestalten. Zudem fand der Personalanlass in der KUFA statt.

Und durch das ganze Jahr musste man sich mit «Corona» beschäftigen. Trotz allem muss versucht werden, zuversichtlich in die Zukunft zu blicken. Irgendeinmal wird es durchgestanden sein, trotzdem wird noch eine harte Zeit bevorstehen.

Der Redner bedankt sich bei allen, welche sich in irgendeiner Form für das Wohle von Lyss eingesetzt haben. Der Dank geht an alle, welche sich engagiert und Vorhaben geplant haben und schlussendlich jedoch nicht durchführen konnten. Der Redner bedankt sich für die gemachte Arbeit. Der Redner wünscht weiterhin viel Zuversicht und alle sollen weiter Pläne machen, damit wieder einmal ein normales Leben zurückkehrt. Trotz allem geht es allen in Lyss und in der Schweiz noch verhältnismässig gut. Es ist ein Glück in einem solchen Land leben zu können, denkt man beispielsweise an Afghanistan oder ähnliche Länder, wo es ganz schwierig ist. In diesem Vergleich geht es der Bevölkerung hier gut und man darf dankbar sein, hier leben zu dürfen.

Es gehört zum Leben und es passiert, dass man jemanden verliert und es gibt nicht nur Schönes. Auch in diesem Jahr haben Personen jemanden verloren und schwierige Zeiten erlebt. Der Redner bittet die Anwesenden aufzustehen und in einer Schweigeminute den Verstorbenen zu Gedenken.

Wie es weitergeht, betrifft den Redner nicht mehr. Zwar ist der Redner immer noch Bürger und Steuerzahler. Der Redner erlaubt sich noch ein paar Bemerkungen. Aus aktueller Sicht hat die Gemeinde Lyss die Finanzen im Griff. Der Redner ist immer noch der Meinung, dass der eingeschlagene Weg konsequent weiterverfolgt werden muss. Der Redner hofft, dass sich der Wirtschaftsstandort weiterhin in der Welt behaupten kann. Auch die Gemeinde Lyss muss immer wieder mithelfen, dass der Gewerbestandort gestärkt und gute Rahmenbedingungen geschaffen werden können. Die grossen Investitionen (Neubau Grentschel/Sanierung Stegmattschulhaus) müssen vorerst «verdaut» werden, auch der Redner als Steuerzahler. Erst danach können neue Projekte angegangen werden. Der Redner ist der Meinung, dass es wichtig ist, dass Lyss weiterhin eine attraktive Gemeinde bleibt. Der Redner ist überzeugt, dass Lyss attraktiv ist und ein guter Mix herrscht. In Lyss kann gearbeitet, eingekauft werden und es besteht ein gutes



Dienstleistungsangebot. Auch verkehrsmässig ist Lyss sehr gut angeschlossen. Auch wird viel für die Erholung oder Freizeit geboten, da viele Vereine zur Auswahl stehen. Zu diesem Mix muss Sorge getragen werden.

Der Redner bedankt sich bereits jetzt für die Unterstützung, welche im Jahr 2022 geleistet wird. Der Redner bedankt sich bei allen GR und GGR Mitgliedern, Abteilungsleitenden und dem ganzen Personal der Gemeinde Lyss. Der Redner bedankt sich bei Gerber Jürgen, Ratspräsident für die Arbeit als GGR Präsident. Auch gilt der Dank der Presse und dem Loly, welches immer wieder aktiv vor Ort ist sowie allen ZuhörerInnen. Ein Dank geht ebenfalls an die MitbürgerInnen, welche sich immer wieder in konstruktiver Art und mit viel Herzblut für die Gemeinde Lyss einbringen und Verantwortung übernehmen.

Der Redner wünscht den Anwesenden und deren Familien schöne Festtage und ein gutes Jahr 2022 und beste Gesundheit.

